

Praktische Informationen

Anmeldefrist: 22. Oktober 2009, mit beiliegendem Anmeldeschein.

Ort : Aula Paul Bourqui, Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg, Grangeneuve, 1725 Posieux.
Tel. 026/ 305 55 00. Fax 026/ 305 55 04

Sprachen : französisch / deutsch
Simultanübersetzung

Mittagessen : Auf Kosten der Teilnehmenden. Mit dem Anmeldezettel kann ein Platz für das Mittagessen reserviert werden.

Zufahrt : Mit dem Zug: SBB-Bahnhof Freiburg
Autobus GFM, 7km
Richtung Bulle über Le Bry

Mit dem Auto: von Bern über die A12
Ausfahrt Freiburg-Süd, 7km
von Bulle über die A12
Ausfahrt Rossens, 8km



DIE GESUNDHEITS- UND
SOZIALFÜRSORGEDIREKTION



DAS KANTONALE SOZIALAMT
DIE BERATUNGSSTELLEN FÜR OPFER
VON STRAFTATEN (OHG)

laden Sie zu einem Thementag ein:

**DIE KÖRPERLICHE BEEINTRÄCHTIGUNG,
DIE GENUGTUUNG,
DIE ROLLE DER POLIZEI
IN DER OPFERHILFE**

Donnerstag 5. November 2009

08.30 bis 12.00 Uhr

im Landwirtschaftlichen Institut des Staates
Freiburg, Grangeneuve, 1725 Posieux

Program

08h30 - 08h45 **Empfang der Teilnehmenden**

08h45- 09h00 **Vorstellung der Tagung**

Daniel Känel, kantonaler OHG-Koordinator, Kantonales Sozialamt, Freiburg

Begrüssung durch Frau Anne-Claude Demierre, Staatsrätin

Vorträge

09h00 - 09h30 **Die körperliche Beeinträchtigung**

Dr. Grégoire Schrago, Notfallmedizin
SGNOR, Instruktor ATLS, GISP

09h30 - 09h45 Diskussion

09h45 - 10h15 Pause

10h15 - 10h45 **Die Genugtuung nach OHG**

Daniel Känel, Anwalt, kantonaler
OHG-Koordinator

10h45 - 11h00 Diskussion

11h00 - 11h30 **die Rolle der Polizei**

Blaise Genoud, Gruppenchef der Mobile
Polizei der Kantonspolizei

11h30 - 12h00 Diskussion und Schluss

12h00 Ende der Tagung